

Zum Olympia-Pokal mit der Sachsen-Anhalt Auswahl

Am Wochenende lud der Landestrainer, Björn Bach, (selbst Olympiasieger) gleich zwei Sportler zum Olympiapokal der Ost-Länder, nach Brandenburg ein.

Die Anreise erfolgte am Samstagmittag. Nach dem Zeltaufbau stand natürlich noch ein Einzelzeitpaddeln auf dem Plan, woraus sich dann die einzelnen Mannschaftsbootsbesetzungen formierten. Im Einer, Zweier und Vierer erfolgten dann die Meldungen.

Für Tabea Gabelunke und Jakob Frey, die beiden Sandersdorfer, ging es im Einer- und Zweier-Canadier über die Wettkampfstrecke von 500 m. Hierbei belegte Tabea mit einer Sportlerin aus Magdeburg im Zweier-Canadier Platz 1. Im Einer-Canadier kämpfte sie auf einer Außenbahn verbissen um den Sieg mit, musste dann aber doch der Konkurrenz aus Mecklenburg Vorpommern den Vortritt lassen und belegte den 2. Platz.

Jakob Frey konnte in seinem Einer-Canadier leider nicht an den Erfolgen aus Wusterwitz anknüpfen und errang leider nur den 8. Platz. Im Zweier-Canadier hingegen paddelte er mit einem Sportler aus Wolmirstedt um eine Bronze-Medaille, welche sie dann auch im Ziel umgehängt bekamen.

Für beide Sportler war es einmal ein besonderes Erlebnis, mit der Sachsen-Anhalt Auswahl gemeinsam um Medaillen zu kämpfen. Jedoch merkten sie auch, dass die Leistungen für das Jahr 2017 sehr hoch gesteckt sind.

Aktueller Sportbericht

Lutz Wilke
Sandersdorfer Kanu-Verein e.V.